Firmennachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **81 (1994)**

Heft 11: **Schnelles Planen, schnelles Bauen = Planifier vite, construire vite = Rapid planning, rapid building**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Firmennachrichten

Neue Lichtpausmaschinen mit hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis

Die Ozalid AG, Schweizer Vertretung des führenden deutschen Herstellers von Qualitätslichtpausmaschinen Roth + Weber, führt eine neue Generation von Geräten im Schweizer Markt ein.

Die Rowe-Lichtpausgeräte der Serie 2000 im Trocken- und der Serie 5000 im Halbtrockenverfahren bestechen durch ihre kompakte Bauweise, die selbst bei beengten Raumverhältnissen eine Aufstellung ermöglichen. Alle Modelle verfügen über eine umfassende Ausstattung. Sämtliche Zubehöre, wie Rollenkasten, Auffangwanne und Untergestell, die sonst zusätzlich bezahlt werden müssen, sind im Preis inbegriffen. Die Ganzstahlkonstruktion ist überdurchschnittlich in der Qualität, verwindungsfrei und äusserst stabil. Lieferbar sind die neuen Rowe-Modelle mit zwei, drei und vier Leuchtstoffröhren. Dieses komplett ausgerüstete, deutsche Qualitätsprodukt ermöglicht einen wirtschaftlichen Einsatz der neusten Rowe-Generation selbst für Betriebe mit kleinem Kopierbedarf.
Ozalid AG, 8048 Zürich



Wedi-Schnellbau-Trennwandsystem

In öffentlichen und privaten Bauten müssen WC- und Duschanlagen hohen mechanischen Einflüssen standhalten und den hygienischen Bedürfnissen gerecht werden.

Verflieste (mit Keramikplatten belegte) Trennwände können diesen Anforderungen vorteilhaft genügen.

Der Anbieter kann sämtliche raumunterteilenden Trennwandsysteme individuell vorfabrizieren. Als Trägermaterial wird die wasserfeste, isolierende und leichte Wedi-Bauplatte verwendet. Ergänzt wird die Leichtbauplatte mit einer kompletten Rahmenkonstruktion, Verbindungselementen, Zargen und Türblättern.

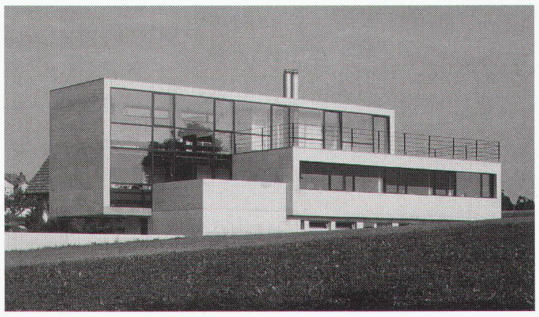
Auf Wunsch wird das Schnellbau-Trennwandsystem auch durch den Anbieter montiert. Die Verfliesung erfolgt durch den Plattenleger im Dünnbettverfahren.

Das Wedi-Schnellbau-Trennwandsystem ist über den schweizerischen Plattenfachhandel erhältlich.
THUMAG AG, 9326 Horn

Mut, die richtigen Profile und ein Top-Finish

Ein Metallbauer machte den Traum für sein eigenes Haus wahr: offene, klare und reduzierte Architektur und natürlich tiefe K-Werte. Dazu wählte er das richtige Profilsystem und ebenso das richtige Spritzwerk. Das Resultat überzeugt.

Das Wohnhaus des Metallbauers, welches diesen Sommer am Rande des Bodensees entstand, ist nichtalltägliche Architektur inmitten dieser malerischen Seelandschaft – *überzeugend*. Die klare und reduzierte Gestaltung mit grossen Fenstern und viel Licht gibt dem modernen Bau ein elegantes, leichtes Aussehen. «Für mich als Metallbauer war es eine grosse Herausforderung, am eigenen Heim zu demonstrieren, wie sich *moderne Architektur und tiefe K-Werte* optimal ergänzen können», sagt der Bauherr, Thomas Sonderegger, mit Stolz.



Damit dies möglich ist, müssen natürlich auch die richtigen Profile eingesetzt werden. Mit dem therm® clima-System der Firma Herrmann Forster AG, Stahlrohrtechnik, wurde die optimale Lösung gefunden. «So lässt sich Transparenz in Stahl bei extrem guter Wärmedämmung realisieren», erklärt Gabriele De Nardi. Als Marketingleiter weiss er um die Wichtigkeit der sensationellen K-Werte zwischen 1,5 und 1,8. «Jeder Metallbauer weiss das heute schon zu schätzen. Und in Zukunft wird dies noch wichtiger werden.»

Im modernen Bauwesen zählt jedoch eines: *Auf den Finish kommt es an!* Was nützen die beste Architektur und die topisolierenden Profile, wenn im Finish gepfuscht wird? Wenn auf dem Bau die Termine nicht eingehalten werden? Wenn das falsche Lackierungsverfahren angewandt wird? «Da ging ich natürlich kein Risiko ein. Stellen Sie sich vor, es würde sich aufgrund einer unfachgemässen Lackierung Korrosion bilden – nein, so etwas darf nicht passieren. Diese Sicherheit wollte ich. Deswegen erhielt das Harzenmoser Spritzwerk den Auftrag», erklärt Thomas Sonderegger. Im vorliegenden Fall wurde eine Nasslackierung auf Silikon-Polyester-Basis angewandt. Dazu brauchte es einen grossen Einbrennofen, in dem die Lackierung der Fensterrahmen bei 160°C wetterfest und UV-beständig gemacht wurde. Auch grosse Elemente im Pulverbeschichtungsverfahren bis zu 8×4×2 Meter am Stück, welche zu spitzem Termin pünktlich auf der Baustelle montiert werden können, sind für das Uzwiler Harzenmoser Spritzwerk kein Problem.

Harzenmoser Spritzwerk beschichtet

«Ob *nass oder Pulver, Stahl oder Aluminium,* beim Harzenmoser Spritzwerk kann man sich auf eine Top-Qualität – und ‹Termin O.K.› – verlassen», lobt Gabriele De Nardi die ihm bestens bekannte Firma. «Es ist schön zu sehen, wie diese Fachleute vom Harzenmoser Spritzwerk unsere Forster-Produkte mit viel Sachverstand lackieren.

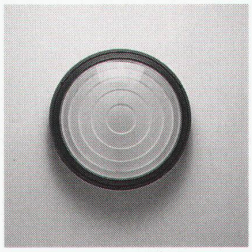
Insbesondere Markus Harzenmoser ist mit seiner langjährigen ausgewiesenen Erfahrung ein Top-Mann auf seinem Gebiet. Der steht auch voll ein und hält Wort. Man kann wirklich sagen: Der auf fachkundiger Beratung basierende Finish beim Harzenmoser Spritzwerk passt optimal zur Top-Qualität unserer Produkte.»
Gebr. Harzenmoser Spritzwerk AG, 9240 Uzwil

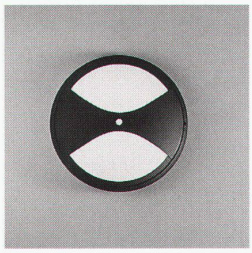
Pantarei-Leuchten

Das sind Wand- oder Deckenleuchten, die für den Gebrauch in Innenräumen oder für draussen entworfen worden sind, ideal auch für Bogengänge, Terrassen, Gärten sowie für Orte, wo ein besonderer Schutz gegen Wasser notwendig ist. Der Körper besteht aus Druckgussaluminium und ist mit einer Phosphatverchromung und einer Polyesterlackierung versehen, um einen maximalen Schutz gegen Oxydation und atmosphärischen Einfluss zu garantieren. Alle inneren Teile sind aus lackiertem Aluminium, mit Schrauben aus rostfreiem Stahl. Der Diffusor ist am Körper mit einem Scharnier angebracht; dies erlaubt ein einfaches Auswechseln der Glühlampe.

Der Diffusor ist aus gesandetem, gepresstem Glas oder in stossfestem, opalfarbenem Polykarbonat erhältlich. Das spezielle Design der Diffusoren erlaubt eine hohe Lichtausbeutung und eine optimale Streuung des Lichtes. Die Dichtheit ist durch die Silikon-Gummi-Dichtung gewährleistet (IP62-IP65), Schutzklasse 1. Apparate, welche mit dem Zeichen ‹F› versehen sind, sind auch für die Anbringung an Wänden aus entzündbarem Material geeignet.

Die Apparate sind für verschiedene Lichtstärken und verschiedene Lampen entworfen. Glühlampen: Gewinde E27 bis zu 150W. Halogenlampen: mit Einrastvorrichtung 50W, 12V. Lineare Halogenlampen: bis zu 200W. Kompaktleuchtstofflampen: bis zu 36W, auf Wunsch auch mit Notbetrieb.







Erhältlich in den Farben: Weiss, Schwarz, Grau und (nur für Innenräume) Aluminium. Ausserdem ist ein Lampenschirm erhältlich, der im Inneren verstellt wird und das Einstellen des Lichtstrahles nach oben oder unten ermöglicht.
Artemide,
I–20010 Pregnana-Milanese

Boral-Klinker und Boral-Vormauerziegel bereichern das Baugeschehen in der Schweiz

Beim Geschäftshaus «World Trade Center» gehen rund 5500 m² Fassadensichtmauerwerk aus weiss glasiertem *Boral*-Keramikklinker der Vollendung entgegen. Obwohl *Boral*-Produkte erst seit kurzer Zeit in der Schweiz verkauft werden, sind damit schon verschiedene Objekte erfolgreich abgeschlossen worden. Weitere Objekte sind in der Vorbereitung soweit gediehen, dass unsere Lieferungen angelaufen sind oder bald beginnen.

Seit rund zwei Jahren hat die Ziegelei Fisibach die Alleinvertretung für *Boral*-Produkte in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. *Boral*, wohl Europas bedeutendster Hersteller von Klinker und Vormauerziegelen produziert an neun verschiedenen Standorten über 80 Farbsorten, zum Teil in mehreren Formaten und Oberflächenstrukturen. Alle Klinker und Vormauerziegel werden aus den besten Tonsorten Europas gebrannt und erzielen eine Frostresistenz, wie sie aus hiesigem Rohmaterial, selbst nach Beimischung hochwertiger ausländischer Tone, nur annähernd erreicht werden kann.

Durch Innovation und laufende Investitionen in die Produktionsanlagen haben die einzelnen *Boral*-Werke ihre jahrzehntelange Tradition begründet. Anderseits hat unser Klinkerspezialist während 17 Jahren in der Schweiz eigene Anwendererfahrungen in planerischen und ausführungstechnischen Belangen gesammelt und damit seinen Wissensstand laufend erweitert.

Die beinahe unvorstellbare Vielfalt des *Boral*-Sortiments mit überdurchschnittlicher Produktequalität bietet alle Voraussetzungen, um in der Sparte Klinker und Vormauerziegel hochgestellten Anforderungen zu genügen.
Ziegelei Fisibach AG,
8435 Fisibach

Gute Holztreppen haben einen Namen

Eine gute Holztreppe muss formschön sein, bequem begehbar und zeitlos raumgestaltend. Klar, dass der Treppenhersteller zur Erfüllung dieser hohen Ansprüche ein grosses entwicklungs- und konstruktionstechnisches Wissen sowie reichlich Erfahrung in der Realisation dieser stockwerkverbindenden Einrichtungen mitzubringen hat.

Die Keller Treppenbau AG in Schönbühl plant und baut seit Jahrzehnten massive Holztreppen in den verschiedensten Ausführungen. Gemütliche Wangentreppen, stilvolle Spindeltreppen oder die sensationell freitragenden Treppen sind mit den passenden Geländern genau nach Mass erhältlich. Die Oberflächen werden naturbelassen, gebeizt oder weiss lasiert geliefert, je nach individuellem Wunsch. Die Endversiegelung mit umweltfreundlichem Wasserlack schützt auch extrem beanspruchte Oberflächen dauerhaft und wirksam.

Ein repräsentativer Querschnitt durch das breite Herstellungsprogramm der Firma Keller ist ständig in den Treppenstudios, den Dauerausstellungen für Interessierte, am Hauptsitz in Schönbühl sowie in den Filialen in Lenzburg und Bergdietikon ausgestellt. Ihr unverbindlicher Besuch (abends und samstags nach telefonischer Vereinbarung) wird Ihnen zeigen, warum gute Holztreppen einen Namen haben!
Keller Treppenbau AG,
3322 Schönbühl, 5600 Lenzburg, 8962 Bergdietikon

Einrohr-Lüftungs-System von HELIOS

Über «Schönheit» lässt sich bekanntlich streiten. Wir sind mit unseren vielen Kunden aber überzeugt, unser ELS-Abluft-System für WC und Badezimmer ist bildschön – und das «Design Center Stuttgart» ist unserer Meinung.

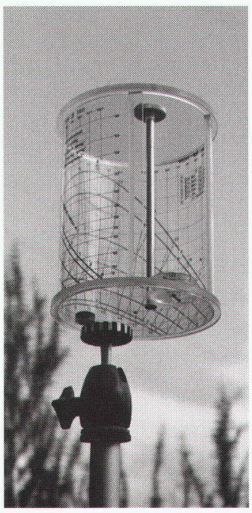
Klare Aussagen dagegen machen technische Argumente. Vergleichen Sie: Die optische Filteranzeige zeigt an, wenn der Filter verschmutzt und auszutauschen ist. Das System ist extrem leise durch optimale Ventilatorauslegung und perfekte Schalldämmung (Schalldruckpegel ca. 38 dB(a) bei 10 m² äquivalenter Absorptionsfläche).
Die Steuerungsvarianten sind im Ventilator eingebaut und individuell auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt:
– mit Nachlaufschalter,
– mit Intervallsteuerung,
– neu – Kombination von feuchteabhängiger Steuerung mit Nachlaufschalter.

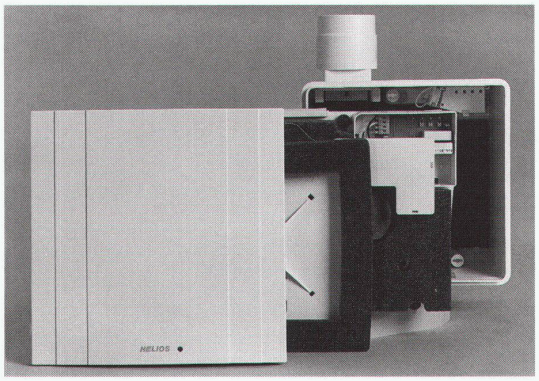
HELIOS-ELS-Abluftventilatoren garantieren grösstmöglichen Komfort bei minimalem Energieaufwand (nur 16 Watt). Ausserdem sorgen die mit Kugellagern ausgerüsteten Kondensatormotoren für einen langlebigen Betrieb.
HELIOS Ventilatoren AG,
8902 Urdorf

«Heliochron», das Gerät zur Bestimmung der Besonnung

Der «Heliochron» ist ein Gerät, mit dem man durch Visieren des Horizontes ein Besonnungsdiagramm erstellt, von dem man ablesen kann, wie lange die Sonne an einem bestimmten Standort scheint, und wann dieser durch Objekte beschattet wird. Dies ist wichtig für die Planung von Sonnenenergieanlagen, die Beurteilung von Bauvisieren bei Einsprachen und die Auswahl von Häusern, Wohnungen und Bauplätzen: ein nützliches und doch einfaches Gerät für alle, die sich mit der aktiven oder passiven Nutzung der Sonnenenergie befassen.

Wichtig: Das so erhaltene Besonnungsdiagramm ist ein Dokument, das für den Aufstellungsort bleibende Gültigkeit hat. Mit einer einzigen Aufnahme zu einer beliebigen Tageszeit (auch ohne Sonnenschein), kann die Besonnungszeit für das ganze Jahr bestimmt werden.





Der neue «Heliochron international» wurde so weiterentwickelt, dass er auf der ganzen Welt benutzbar ist, indem die Sonnenbahn-Folien ausgewechselt werden können und man für jede geographische Breite die entsprechende Folie verwenden kann. Auch der «Heliochron CH», für die Schweiz konzipiert, kann auf das neue System erweitert werden.
Dr. A. Mützenberg AG,
9470 Buchs